



DOLOMITEN TRAIL-ATTACK

Trailfestival im Herzen der Dolomiten

Seit Jahren streifen wir die Dolomiten auf verschiedenen anderen Touren. Und jedes Mal versetzen uns diese Felswände derart in Verzückung, dass wir uns gesagt haben, da gibt es noch mehr. Wir holen, was dem tüchtigen Biker zusteht: Massenhaft Trails und umwerfende Landschaften. Mit Philipp, unserem Mann vor Ort haben wir einen Ortskenner und Biker erster Güte. Du kannst darum davon ausgehen, dass unsere Trails hochdestilliert sind, bis dir schwindlig wird... Auch der Rahmen der Tour dürfte dir gefallen: Wir logieren im schönen 4-Sterne Hotel im Herzen der Dolomiten.

1. Tag **Anreise, Rundtour 15 km/400 Hm**

Wir treffen uns in Bad Ragaz zur gemeinsamen Anreise ins Südtirol. Und schon diese Anreise lässt unsere Herzen im wahrsten Sinne des Wortes höherschlagen! Das Hotel in Eggen, unsere Base für die kommenden Tage, liegt auf 1150 Metern über Meer. Ein Stück treten wir aus eigener Kraft, ein andermal greift uns der Bus unter die Arme oder dann die Bergbahn. So machen wir das die kommenden Tage.

Hochvergnügt trailen wir zu Tale zu unserem schönen Hotel. Nach der Arbeit kommt das Vergnügen: Wir lassen uns ganz in die Gastfreundschaft der Familie Eisath fallen und geniessen ein erstes Mal die vorzügliche Küche des Hotel Marica.

2. Tag **Carezza-Trails, 40 km/350 Hm**

Nach einem herzhaften Frühstück schieben wir erwartungsfroh unsere Bikes aus dem Keller. Wir starten unsere Tour im Hotel und fahren nach Welschnofen, wo wir uns ein Liftticket für den heutigen Tag besorgen. Es erwartet uns der Carezza Trail, ein gebauter Trail mit viel Abwechslung. Die Fels-Massive von Schlern, Rosengarten und Latemar stehen wie Könige im Morgenlicht und bilden überirdische Fotosujets! Schon der Einstieg zum Trail fühlt sich geschmeidig an. Hier am Karerpass begegnen wir an jeder Ecke einer Sagengestalt und einer Legende. Lange vor unserer Zeit trieben hier der mächtige Zwergenkönig Laurin und eine entführte Prinzessin ihr Unwesen. Der Carezza-Trail ist ein schmaler, abwechslungsreicher Weg mit zahlreichen Sprüngen, Wellen und Kurven, sanften Bachüberquerungen und kleinen Gegenanstiegen. Im Tal-Dorf Welschnofen kaufen wir uns eine Bahnkarte und suchen uns für den Rest des Tages die besten Naturtrails der Gegend heraus. Philipp unser Guide wird sich da und dort nach deinen Wünschen richten. Unterwegs hat es viele Gasthäuser zum Einkehren. Was für ein erster Tag!

3. Tag **Bellamonte, 65 km/800 Hm**

Heute machen wir einen Abstecher in die Nachbarprovinz Trentino. Nach dem lockeren Einrollen von gestern packen wir hier eine längere, technisch anspruchsvollere Etappe in unseren Bike-Rucksack. Nach einem kurzen Aufstieg auf den Karerpass verlassen wir das Südtirol und stechen hinunter ins Fassatal. Nach einem weiteren Aufstieg ins urige Dorf Someda schieben wir unsere Bikes in die Lusiabahn. Oben auf dem Bellamonte gucken wir uns auf 360 Grad schier betrunken. Wir fahren über Pisten und Forstwege vorbei an schönen Almhütten und sehen uns bald face to face mit der Palagruppe. Nachdem wir wie verrückt Selfies und Gruppenfotos geknipst haben, ist auf dem Trail wieder volle Konzentration gefragt. Der Downhill über alte Militärwege führt vorbei an einem hübschen Stausee. Vielleicht ein lauschiges Plätzchen für eine Mittagspause. Ein weiterer Lift-Shuttle bringt uns einen Stock höher auf den Feudo-Pass. Hier entscheiden wir spontan, welcher Trail für uns der beste ist.

4. Tag **Latemartürme, 40 km/900 Hm**

Wir starten beim Hotel. Diejenigen, welche noch Saft in den Beinen haben, kurbeln hoch zur Eggertaler Alm. Alle anderen hüpfen für 300 Höhenmeter in den Bus. Bei der Alm heisst es nochmal auf die Zähne beißen, bis wir fast direkt unter dem 2842 Meter hohen Latemar stehen. T-Shirt wechseln, Windjacke anziehen, Federungen aus der Versenkung holen, fertig, los! Es wartet eine Traumfahrt über einen Höhen-Trail der Extraklasse. Ab und zu halten wir an, weil uns der Tiefblick fast vom Sattel reisst...





5. Tag Tierser Trails mit Wuhnleger, 37 km/700 Hm

Unsere Beine drehen seit Tagen im oberen Säuregrad. So auch heute. Wir fahren nach Welschnofen und arbeiten uns ins Herz des Naturparks Schlern-Rosengarten. Pedalierend oder mit Bahn geht es dann hoch bis unterhalb des Rosengartens. Der weitere Weg zu unserem Ziel, der Haniger Schwaige, wird uns einiges abverlangen. Auch einige kurze Schiebepassagen sind dabei. Am Ziel angekommen belohnt uns der Blick auf die Vajolettürme. Gestärkt geniessen wir dann die Trails nach Tiers. Mit der Cabrio-Bahn wieder zurück auf den Karerpass fahren wir entspannt ins Hotel zurück.

6. Tag Kurztour, 15 km/300 Hm

Bevor wir uns erlebnisgefüllt für die Heimreise bereitmachen, wollen wir nochmal unsere Beine vertreten. Eine morgendliche Kurztour bringt uns direkt zur Latmoar-Alm. Am Fuss des Latemars nehmen wir abermals einen dieser einzigartigen Dolomiten-Trails und verewigen die umliegenden Gebirge in unseren Herzen. Ganz sicher waren wir nicht das letzte Mal hier! Kurz vor dem Mittag verladen wir die Bikes und fahren zurück in die Schweiz.

(Programmänderung vorbehalten)

| Reisedaten | Anzahl Tage | Preis in CHF | EZ-Zuschlag |
|-------------------------|-------------|--------------|-------------|
| 27.07.2025 – 01.08.2025 | 5 | 1660.- | 390.- |

Beachte die aktuelle Verfügbarkeit von Plätzen auf www.mountainbikereisen.ch

Strecke und Anforderungen

Konditionell: mittel
Technisch: anspruchsvoll

Ausrüstung

Gewartetes Mountainbike, Bikeschuhe und Helm (Tragepflicht). Nach deiner Anmeldung bekommst du von uns eine detaillierte Ausrüstungsliste mit einer Bike-Empfehlung.

Ersatzteile und Werkzeuge

Auf unseren Touren haben wir eine umfangreiche Werkzeugkiste mit Ersatzteilen dabei.

Unterkunft und Verpflegung

Hotel Marica, Eggen, Italien

Treffpunkt

Bad Ragaz. Mit den Reiseunterlagen bekommst du die genauen Abfahrtszeiten.

Gruppengrösse

8 bis max. 12 Personen

Im Preis inbegriffen

- 5 Übernachtungen im DZ mit Vollpension (Lunchpaket Mittag)
- Guide von mountainbikereisen.ch
- Gepäcktransport
- Alle Transfers und Busshuttles (auch individuelle)
- Technischer Support bei Pannen

Im Preis nicht inbegriffen

- Tischgetränke
- Individuelle Bergbahntickets

Mögliche Leitung

Philipp Pichler, Christian Keller

